

Anmeldebogen Kinderwunsch



Persönliche Daten

Name, Vorname	
Geburtsdatum	
Größe in cm	
Gewicht in kg	
Ausgeübter Beruf	
Versicherung	<input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> Beihilfe <input type="checkbox"/> gesetzlich versichert <input type="checkbox"/> Heilpraktiker-ZusatzVS Name der Versicherung:
Wie sind Sie auf die Praxis aufmerksam geworden?	

Anamnese

KiWu besteht seit	
Bisherige Maßnahmen (wann, wo, was?)	

Datenschutzerklärung

Zur Abwicklung des zwischen Ihnen und meiner Praxis einzugehenden Behandlungsvertrags verarbeiten wir von Ihnen so genannten personenbezogenen Daten (gemäß Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO). Das sind Ihr Name, Ihre Anschrift, Telefonnummer und Emailadresse. Die beiden Letztgenannten nutzen wir, um auf schnellem Weg mit Ihnen zu kommunizieren, falls es während einer Behandlung dringend notwendig ist oder auch, um mit Ihnen Behandlungstermine abzustimmen. Der für diese Datenverarbeitung zuständige Verantwortliche in unserer Praxis ist Frau Dr. Stefanie Arnold-Gniza (gemäß Art. 3 und 5 DSGVO).

Bei Zustandekommen eines Behandlungsvertrags werden vorbenannte Daten für eine Dauer von mindestens 10 Jahren ab Erhebungsdatum bei uns gespeichert. Grundlage dafür sind steuerrechtliche Verpflichtungen, Rechnungsdaten mindestens für diese Zeitspanne aufzubewahren. Die erhobenen Daten werden nach Ablauf dieses Zeitraumes gelöscht, es sei denn, es stehen steuerrechtliche oder andere gesetzliche Verpflichtungen dagegen oder sie sind weiterhin zur Erfüllung des ursprünglichen Zwecks, für den sie verarbeitet wurden, erforderlich.

Sie haben das Recht auf Auskunft darüber, ob wir von Ihnen personenbezogene Daten verarbeiten und wenn dies zutrifft, welche wir verarbeiten (Art. 15 DSGVO). Dies betrifft besonders den Verarbeitungszweck, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, denen Ihre Daten übermittelt werden und die Speicherdauer Ihrer Daten. Gleichfalls steht Ihnen das Recht auf Berichtigung dieser Daten zu, wenn sie fehlerhaft verarbeitet wurden (Art. 16 DSGVO). Des Weiteren haben Sie das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) und Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO) sowie auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender, personenbezogener Daten (Art. 21 DSGVO). Für Sie besteht außerdem ein Beschwerderecht bei einer datenschutzrechtlich zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Die Ausübung der vorbeschriebenen Rechte ist gegenüber dem eingangs benannten Verantwortlichen unserer Einrichtung zu erklären. Sie haben das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), d. h. Übermittlung der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format an sich selbst oder an einen anderen Verantwortlichen. Ihre personenbezogenen Daten werden nur an Dritte weitergegeben, wenn Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung freiwillig dazu erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 a) DSGVO) oder die Weitergabe zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 f), Abs. 4 DSGVO).

Eine Weitergabe erfolgt weiterhin für den Fall, dass dafür eine gesetzliche Verpflichtung besteht (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 c) DSGVO) oder dies gesetzlich zulässig und für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 b) DSGVO). Wenn Sie uns eine schriftliche Einwilligung zur Datenverarbeitung für bestimmte Zwecke erteilen (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO), kann diese jederzeit und grundlos widerrufen werden (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Zur Abwicklung unserer säumigen Abrechnungen aus dem Behandlungsverhältnis arbeiten wir mit dem Amtsgericht Heidelberg zusammen. An dieses werden die oben benannten Daten zur Forderungsbeitreibung übermittelt.

Sind Sie mit den hier geschilderten Vorgängen nicht einverstanden, können wir Ihr Tier leider nicht behandeln, da wir in diesem Fall den gesetzlichen Vorschriften, u. a. aus §§ 611 ff. BGB, § 14 Abs. 4 UStG in Verbindung mit § 33 UStDV nicht nachkommen könnten.

Ihre personenbezogenen Daten, wie beispielsweise Name, Anschrift, Telefonnummer, etc., die zum Zwecke der Durchführung einer Behandlung oder Beratung erforderlich sind, werden auf Grundlage der gesetzlichen Vorgaben erhoben (Verordnung 2016/679). Für jede Nutzung personenbezogener Daten und die Erhebungen zusätzlicher Informationen Bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Betroffenen. Eine solche Einwilligung können Sie im folgenden Abschnitt freiwillig erteilen.

- Einwilligungserklärung:** Ich bestätige mit meiner Unterschrift mein Einverständnis damit, dass frauenzimmer * Osteopathie Dr. Arnold-Gniza bzw. der Dienstleister lemniscus personenbezogene Daten (wie beispielsweise Name, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse etc.), erfassen und speichern darf. Diese Speicherung erfolgt vor allem zum Zwecke der Führung der notwendigen Krankenakte, zur gesetzlichen vorgeschriebenen Dokumentation und Abrechnung. Zu diesem Zwecke dürfen diese Daten ggf. auch elektronisch an Dritte weitergegeben werden (z.B. Überweisungspraxen /- kliniken, Labore etc.). Ich bin ausdrücklich darüber aufgeklärt worden, dass diese Einverständniserklärung freiwillig ist und ich sie zukünftig jederzeit schriftlich widerrufen kann, gemäß §35 BDSG. Die Einwilligung ist allerdings rechtliche Voraussetzung dafür, dass die Behandlung überhaupt durchgeführt werden kann.

Darüber hinaus gehende Einwilligung in die Datennutzung zu weiteren Zwecken (optional)

- Ich erkläre mich damit einverstanden, dass ich von frauenzimmer * Osteopathie Dr. Arnold-Gniza Terminerinnerungen und Infomails erhalte. Diese Erlaubnis kann ich jederzeit widerrufen.

Behandlungsvertrag

1. Osteopathie Die Behandlung beinhaltet osteopathische Untersuchungen und Behandlungen. Die Abrechnung der osteopathischen Leistungen erfolgt nach Gebührenordnung für Heilpraktiker GebÜH. Die Behandlungskosten sind nach der Behandlung in bar oder per EC-Kartenzahlung zu entrichten. Der Patient wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Leistungen je nach Versicherung anteilig bzw. auch gar nicht erstattet werden können. Bitte informieren Sie sich vor Behandlungsbeginn, ob die Leistung von Ihrer Versicherung (anteilig) übernommen wird. Der Anspruch des Therapeuten ist unabhängig von der Erstattung durch Dritte und vom Behandlungserfolg.

2. Bestellpraxis Bei den vergebenen Terminen handelt es sich um Exklusivtermine, die kurzfristig nicht an andere Patienten vergeben werden können. Unentschuldigte nicht wahrgenommene Termine oder nicht rechtzeitige Absage (24 Stunden vorher) werden in voller Höhe privat in Rechnung gestellt. Bei verspätetem Erscheinen zu einem Termin kann die volle Behandlungsdauer nicht garantiert werden. Es werden die vollen Behandlungskosten in Rechnung gestellt.

3. Änderung persönlicher Angaben Bitte informieren Sie mich rechtzeitig über Änderungen der Adresse, Wechsel der Versicherung und andere für die Abrechnung und die Behandlung wichtige Daten.

4. Ausstellung von Rechnungen Nach der Behandlung erfolgt der Versand von Quittungen/ Belegen und Rechnungen per Mail

Mit meiner Unterschrift erkenne ich

- den Behandlungsvertrag
- die Datenschutzerklärung an.

Datum und Unterschrift